

Grossfeldgymnastik mit dem STV Pfäffikon-Freienbach.



Grossfeldgymnastik mit dem STV Reichenburg, welcher nebst der Titelverteidigung auch noch den Wanderpokal behalten kann.

Bilder Kurt Litsch

Ausserschwyzer in Turnfestform

10. KSTV-Vereinsmeisterschaften in Lachen: Fünf Ausserschwyzer Turnvereine wurden Kantonalmeister

Am Pfingstsamstag hiess es an der 10. Kantonalen Vereinsmeisterschaft, die Karten auf den Tisch zu legen. Rund 700 Turnerinnen und Turner massen sich an Geräten, in Gymnastik oder Leichtathletik. Mit vier Titel für Wangen, zwei für Tuggen und je einen für Schindellegi, Reichenburg und Galgenen blieben gleich neun von zwölf Meisterehrungen in Ausserschwyz.

VON KURT LITSCHI

Für die diesjährige Durchführung der KSTV-Vereinsmeisterschaft zeigte sich der jubilierende Turnverein Lachen verantwortlich. Zusammen mit dem Kantonal-Schwyzer Turnverband und dem Leichtathletik Verband Schwyz, sorgten sie auf den Lachner Seefeldanlagen für eine tadellose Organisation und faire Bedingungen. Die Festbesucher kamen auch noch zusätzlich in den Genuss eines exklusiven Schauturnens in der Turnhalle.

Gymnastische Titel schön verteilt

Gleich drei verschiedene Titelträger gab es in der Gymnastik. Auf dem Grossfeld siegte Seriensieger Reichenburg mit 9,56 Punkten erneut vor Wangen (9,33) und Siebnen (8,84), Damit können die Fürstenländler nach drei Siegen den Wanderpokal in ihren Reihen behalten. Bei der Gymnastik der Turnerinnen siegte der DTV Wangen (9,36) vor dem DTV Siebnen (8,79). In der Team-Aerobic gab es einen Gästeerfolg. Der TV Oberschan zeigte in der Seefeldturnhalle klar die beste Aufführung und gewann mit hohen 9,68 Punkten den Wanderpreis. Der kantonale Titel ging aber in die Innerschwyz, an den DTV Küssnacht

Überraschend knapp gings beim Barrenturnen aus. Titelverteidiger. Kantonalmeister und Wanderpreisgewinner Wangen siegte mit nur gerade drei Hundertstel Punkten Vorsprung auf den Turnverein Tuggen (9,37). An den Schaukelringen zeigte der TV Schindellegi sowohl die beste Einzelwie auch Gesamtausführung (9,27) und schwang damit vor dem DTV Siebnen (9,00) und dem TV Wollerau-Bäch

(8,87) oben aus. Am Stufenbarren Rang hier für Reichenburg (2;54,36). zeigte sich der DTV Schwyz am sichersten (9,10) und gewann vor dem Gästeteam Oberschan (9,07) und dem TV Buttikon-Schübelbach (8,92). Beim Bodenturnen gab es mit Wollerau-Bäch, bei den Sprüngen mit Einsiedeln und bei der Gerätekombination mit Schindellegi zwar Sieger, aber zu wenig Mannschaften, sodass keine Meister ausgezeichnet wurden.

TSV Galgenen eine Bereicherung

Die erst vor kurzem vereinten Galgener Turner machten nicht nur mit neustem Outfit auf sich aufmerksam. Bei ihrer Spezialdisziplin dem 1000-Meter-Lauf dominierten sie mit einer Durchschnittszeit von 2:42.88 Minuten bei sechs Läufern klar. Als zweitschnellste entpuppten sich die Läufer vom KTV Altendorf (2;48,65). Dritter Die weitesten Sprünge in die Sandgrube setzten die sechs Tuggner Weitspringer mit 6,18 Metern im Schnitt. Dahinter folgt mit 5,94 Metern auch schon der TSV Galgenen vor dem TV Wangen mit 5,90 im Schnitt.

Schon lange zu einem Highlight gehören die Pendelläufe. Nebst Sprinterqualität ist auch noch Geschick bei den Übergaben ausschlaggebend, wo es bei Übertretung Zeitzuschläge gibt. Keine Probleme damit hatten die Läuferinnen der DR Tuggen, welche die 80 Meter mit einem Schnitt von 10,93 Sekunden am schnellsten zurück legten. Auf den Ehrenplätzen folgen hier die einheimischen Damen (11,06) vor dem DTV Wollerau-Bäch (11,08). Noch 20 Meter weiter, dafür im Doppelprogramm, hatten die Turner zu rennen. Dabei konnte sich der TV Wangen zum dritten Male in Serie als Sieger und damit auch als Wan-

derpokalsieger feiern lassen. Als zweite klassierte sich der TV Buttikon-Schübelbach, vor den mit einer Zeitstrafe belegten Sprintern des Turnvereins Tuggen.

Rangliste

Barren: 1.TV Wangen, 9.40; 2. TV Tuggen, 9.37; 3. TV Maienfeld, 861; 4 TV Oberschan, 859; 5. TV Siebnen, 854; 6. TV Buttikon-Schübelbach, 827; 7. TV Wangs, 812; 8. TSV Galgenen, 730.

Schaukelringen: 1. TV Schindellegi, 927; 2. DTV Siebnen, 9.00; 3. TV Wollerau-Bäch, 8.87; 4. TV Buttikon-Schübelbach, 879; 5. TV Einsiedeln, 857; 6. TV Siebnen, 849; 7. TV Lachen, 819.

Schulstufenbarren: 1. DTV Schwyz, 9.10; 2. DTV Oberschan, 9.07; 3. TV Buttikon-Schübelbach, 892; 4. DR Tuggen, 844

Pferdepauschen Turner: 1. TV Schattdorf, 8.89; 2. TV Oberschan, 8.84

Bodenturnen: 1. TV Wollerau-Bäch, 8.84; 2. TSV Galgenen, 8.26

Sprüngen: 1. TV Einsiedeln, 8.27.

Gerätekombination: 1. DR Schindellegi, 8.56. Gymnastik Turnerinnen: 1. DTV Wangen, 9.36; 2. DTV Siebnen, 8.79.

Gymnastik Turner: 1. TV Reichenburg, 9.56; 2. TV

Schleuderball Turnerinnen: 1. DTV Schwyz, 40.078; 2. DTV Wangen, 38.310; 3. DR Schindelle gi 2, 37.730; 4. TV Buttikon-Schübelbach, 37.220 DR Tuggen, 34.918; 6. TSV Galgenen 1, 33.086 DTV Wangen 2, 32.952; 8. DR Schindellegi 31.750; 9. TSV Galgenen 2, 31.292; 10. DTV Einsie deln, 30.650; 11. DR Wollerau-Bäch, 30.432; 12 DTV Lachen, 29.580; 13. TV Reichenburg, 27.888 14. DTV Siebnen, 27.072. AK TV Merishausen (Herren), 44.322; AK TV Merishausen 2 (Herren

Wangen, 9.33; 3. TV Siebnen, 8.84; 4. TV Pfäffikon

Team-Aerobic: 1. TV Oberschan, .68; 2. DTV Küss

nacht, 9.23; 3. DTV Wangen, 8.46; 4. DR Wollerau-

Bäch, 7.54; 5. DTV Schwyz, 7.53; 6. DR Schindelle-

gi, 7.42; 7. DR Seewen, 7.41; 8. DTV Einsiedeln,

Weitsprung Turnerinnen: 1. TV Wangen, 4.536;

2. TV Schindellegi, 4.352; 3. DTV Siebnen, 4.318;

4. TV Wollerau-Bäch, 4.308; 5. DR Tuggen, 4.254; 6.

TV Buttikon-Schübelbach, 4.252; 7. TV Lachen

4.192; 8. TV Reichenburg, 4.070; 9. TV Pfäffikon

reienbach, 8.28.

Freienbach 2 648

1000-m-Lauf Turner: 1. TSV Galgenen 1, 162.885; 2. KTV Altendorf, 168.653; 3. TV Reichenburg. 174,360; 4. TV Wangen, 174,777; 5. TV Lachen 175.442; 6. T V Tuggen, 179.247; 7. TSV Galgener 2, 179.322; 8. TV Einsiedeln, 180.093; 9. TV Meris hausen, 182,093; 10. TV Wollerau-Bäch, 186,793; 11. TV Unteriberg, 188.603; 12. TV Tuggen 197.950; 13. TV Schwyz, 208.987

Weitsprung Turner: 1. TV Tuggen, 6.183; 2. TS Galgenen 1, 5.948; 3. TV Wangen 1, 5.902; 4. TV Schindellegi 2, 5.797; 5. KTV Altendorf 2, 5.790 6. TV Siebnen 1, 5.725; 7. TV Einsiedeln, 5.712; 8 TV Wollerau-Bäch, 5.698; 9. TV Pfäffikon-Freien bach 1, 5.697; 10. TV Lachen, 5.693; 11. TV Warr gen 2, 5.543; 12. TV Tuggen 2, 5,488; 13. TV Meris hausen 1, 5.437; 14. TSV Galgenen 2, 5.280; 15. TV Reichenburg, 5.207; 16. TV Buttikon-Schübelbach 2, 5.168; 17. TV Schindellegi 1, 5.135; 18. TV Un teriberg, 5.098; 19. KTV Altendorf 1, 5.003; 20. TV Buttikon-Schübelbach 1, 5.003; 21. TV Tuggen 3 4.855; 22. TV Merishausen 2, 4.575; 23. TV Siebner

Pendellauf Turnerinnen 80 m: 1. DR Tuggen 10.93. 2. TV Lachen, 11.06; 3. TV Wollerau-Bäch, 11.08; 4 TV Schindellegi, 11.22; 5. TV Wangen, 11.26; 6. TV Buttikon-Schübelbach, 11.62, 7. TV Pfäffikon-Freienbach, 11.75; 8. DTV Siebnen, 11.76; 9. DTV Einsiedeln, 11.84; 10. DTV Wangen, 11.87; 11. TV Rei-

Pendellauf Turner 100 m: 1. TV Wangen 1, 11.91. 2. TV Buttikon-Schübelbach 1, 11.96; 3. TV Tugger 1, 12.01; 4. KTV Altendorf 1, 12.19; 5. TV Einsiedeln 12.19; 6. TV Schindellegi 1, 12.22; 7. TSV Galgener 1, 12.29; 8. TV Wollerau-Bäch, 12.36; 9. TV Wanger 2, 12.42; 10. TV Tuggen 2, 12.45; 11. TV Siebnen, 12.46: 12. TV Merishausen, 12.50; 13. KTV Altendorf 2, 12.77; 14. TV Pfäffikon-Freienbach 1, 12.77; 15 TV Schindellegi 2, 13.01; 16, TSV Galgenen 2, 13.01; 17. TV Reichenburg, 13.10; 18. TV Buttikon-Schübelbach 2, 13.50; 19. TV Tuggen 3, 13.54; 20. TV Un-

REKLAMI

พพพ:g/นาบ/บาก....... Offene Stellen



Impressionen vom Pendellauf der Damen.